

# **Geprüfter Jahresbericht**

für den Zeitraum  
vom 1. Januar 2018  
bis zum 31. Dezember 2018

## **Finanzmatrix**

**- Anlagefonds nach Luxemburger Recht -**

(« Fonds commun de placement » gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom  
17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen)

**Handelsregister-Nr. K1560**

## **Inhaltsverzeichnis**

**Seite**

Informationen an die Anteilinhaber	2
Management und Verwaltung	3
Bericht über den Geschäftsverlauf	4
Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens	5
Währungs-Übersicht des Fonds	5
Wertpapierkategorie-Übersicht des Fonds	5
Länder-Übersicht des Wertpapiervermögens des Fonds	5
Vermögensaufstellung des Fonds	6
Ertrags- und Aufwandsrechnung des Fonds	8
Vermögensentwicklung des Fonds	8
Erläuterungen zum geprüften Jahresbericht (Anhang)	9
Prüfungsvermerk	11
Ungeprüfte Erläuterungen zum geprüften Jahresbericht	14

## Informationen an die Anteilinhaber

Die jährlich geprüften Jahresberichte werden spätestens vier Monate nach Ablauf eines jeden Geschäftsjahres und die ungeprüften Halbjahresberichte spätestens zwei Monate nach Ablauf der ersten Hälfte des Geschäftsjahres veröffentlicht.

Das Geschäftsjahr des Fonds beginnt am 1. Januar eines jeden Jahres und endet am 31. Dezember desselben Jahres.

Zeichnungen können nur auf Basis des jeweils gültigen Verkaufsprospektes (nebst Anhängen) und der jeweils gültigen Wesentlichen Anlegerinformationen (KID), sowie mit dem zuletzt erschienenen Jahresbericht und, wenn der Stichtag des letzteren länger als acht Monate zurückliegt, zusätzlich mit dem jeweils aktuellen Halbjahresbericht, erfolgen.

Die Berichte sowie der jeweils gültige Verkaufsprospekt (nebst Anhängen) und die jeweils gültigen Wesentlichen Anlegerinformationen (KID) sind bei der Verwahrstelle, der Verwaltungsgesellschaft und den Zahl- und Informationsstellen kostenlos erhältlich.

Die LRI Invest S.A. bestätigt, sich während des Berichtszeitraums in ihrer Tätigkeit für den Fonds in allen wesentlichen Belangen an die von der ALFI im "ALFI Code of Conduct for Luxembourg Investment Funds" von 2009 (in der letzten Fassung vom Juni 2013) festgelegten Grundsätze gehalten zu haben.

## Management und Verwaltung während des Geschäftsjahres

### Verwaltungsgesellschaft

LRI Invest S.A.  
9A, rue Gabriel Lippmann  
L-5365 Munsbach  
[www.lri-group.lu](http://www.lri-group.lu)

### Managing Board der Verwaltungsgesellschaft

Utz Schüller  
Mitglied des Managing Board  
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

Frank Alexander de Boer  
Mitglied des Managing Board  
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

bis dem 19. März 2018

Michael Sanders  
Mitglied des Managing Board  
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

### Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

Günther P. Skrzypek (Vorsitzender)  
Managing Partner  
Augur Capital AG  
Frankfurt am Main/Deutschland

Florian Gräber (stellv. Vorsitzender)  
Managing Partner  
Augur Capital AG  
Frankfurt am Main/Deutschland

Johan Flodgren  
Investment Director  
Keyhaven Capital Partners Ltd.  
London/Großbritannien

Achim Koch  
Geschäftsführer  
LBBW Luxemburg Branch  
Grevenmacher/Luxemburg

Thomas Rosenfeld  
Mitglied des Vorstands  
Baden-Württembergische Bank  
Stuttgart/Deutschland

### Fondsmanager

Finanzmatrix Vermögensverwaltungs AG  
Auf dem Zehnthöbel 16b  
D-64572 Büttelborn  
[www.finanzmatrix.de](http://www.finanzmatrix.de)

### Verwahrstelle, Register- und Transferstelle sowie Zahl- und Informationsstelle im Großherzogtum Luxemburg

European Depositary Bank SA \*)  
2, Place François-Joseph Dargent  
L-1413 Luxemburg  
[www.europeandepositorybank.com](http://www.europeandepositorybank.com)

### Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland

Augur Capital AG  
Westendstr. 16-22  
D-60325 Frankfurt am Main  
[www.augurcapital.com](http://www.augurcapital.com)

### Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative  
2, rue Gerhard Mercator  
L-2182 Luxemburg  
[www.pwc.com/lu](http://www.pwc.com/lu)

\*) Bis zum 31. Januar 2019 firmiert unter M.M. Warburg & CO Luxembourg S.A..

## Bericht über den Geschäftsverlauf

Sehr geehrte Anlegerinnen und Anleger,

anders als im Jahr 2017 können wir mit der Entwicklung des Fonds Finanzmatrix im Jahr 2018 überwiegend zufrieden sein. Wie das Wort „überwiegend“ schon ausdrückt, gibt es hier einige Wermutstropfen.

Im Jahre 2018 zeigte der Fonds Finanzmatrix eine Wertentwicklung von -11,53 %. Dies ist wahrlich keine Wertentwicklung, wofür man in Jubelstürme ausbrechen kann, in Anbetracht des Umfeldes, aber akzeptabel. Der DAX verlor im gleichen Zeitraum 18,26 % seines Wertes.

Doch nun zu den Gründen für die Börsenrückgänge, die natürlich auch den Fonds Finanzmatrix nicht unberührt ließen, schließlich ist dieser als Mischfonds ebenso an den Aktienmärkten investiert.

Belastend wirkten sich auch weiterhin die Unsicherheiten bei den Brexit-Verhandlungen aus, genau wie die Regierungsbildung in Italien und das italienische Ansinnen, die Staatsverschuldung zu erhöhen. Dennoch konnte der DAX, den wir immer etwas als Vergleich für die Wertentwicklung unseres Fonds heranziehen, im Januar nochmals ein Rekordhoch erzielen.

Doch schon Anfang Februar zogen erste dunkle Wolken über den Börsenhimmel, die weder den Fonds Finanzmatrix, noch die internationalen Märkte unberührt ließen. Der neue US-Notenbank-Chef Jerome Powell trat sein Amt an und der Dow-Jones verlor 1175 Punkte; dies war der höchste Kursverlust in der Geschichte der Wall-Street. Grund hierfür waren unter anderem steigende Anleiherenditen und anziehende Löhne in den USA. Die negativen Nachrichten aus den USA gingen auch im März weiter, als der US-Präsident Strafzölle gegen China verhängte, da das Handelsbilanzdefizit mit China bei 375 Milliarden Dollar lag.

Doch nicht nur aus den USA kamen negative Nachrichten. So wurde im Juni eine Strafzahlung von einer Milliarde EUR gegen den VW-Konzern, wegen des Dieselskandals, verhängt. Dies führte zu einem Wertverlust der VW-Aktie bis Anfang Juli von 13 %. Solche Nachrichten führen natürlich dazu, dass Unternehmen zögerlich werden, wenn es um Investitionsentscheidungen geht oder darum, neue Arbeitsplätze zu schaffen. Dennoch hielten sich die Börsen vergleichsweise gut, bis es ab Oktober doch zu massiven Kursrückgängen kam, die sich dann auch ohne größere Unterbrechungen bis Ende des Jahres 2018 fortgesetzten.

**Fazit:** Wir haben in 2018 begonnen, nach und nach die Aktienbestände im Fonds hochzufahren. Dabei war uns eine internationale Ausrichtung sehr wichtig, um nicht zu sehr von Einzelmärkten abhängig zu sein. Bis auf einen kleinen Teil Gold, haben wir uns von den Rohstoffmärkten verabschiedet. Dies auch deshalb, weil wir hier in den letzten Jahren doch erhebliche Verluste eingefahren haben, obgleich die Weltkonjunktur sehr gut gelaufen war. Somit vermuten wir, dass die Rohstoffpreise eher fallen als steigen, sollte es zu einer wirtschaftlichen Abkühlung kommen.

Luxemburg, im Januar 2019

LRI Invest S.A.

## Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens des Finanzmatrix

per 31. Dezember 2018

Die beigefügten Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresberichts.

Position	Betrag in EUR
Wertpapiervermögen	6.857.859,10
- davon Wertpapiereinstandskosten	7.596.042,93
Bankguthaben	826.040,28
<b>Summe Aktiva</b>	<b>7.683.899,38</b>
Sonstige Verbindlichkeiten	-46.855,72
<b>Summe Passiva</b>	<b>-46.855,72</b>
<b>Netto-Fondsvermögen</b>	<b>7.637.043,66</b>

## Währungs-Übersicht des Fonds Finanzmatrix

Währung	Kurswert in Mio. EUR	in % des Netto- Fondsvermögens
EUR	7,64	100,00
<b>Summe</b>	<b>7,64</b>	<b>100,00</b>

## Wertpapierkategorie-Übersicht des Fonds Finanzmatrix

Wertpapierkategorie	Kurswert in Mio. EUR	in % des Netto- Fondsvermögens
Wertpapier-Investmentanteile	5,12	66,94
Geldmarktfonds	0,87	11,41
Aktien	0,45	5,91
Andere Wertpapiere	0,42	5,54
<b>Summe</b>	<b>6,86</b>	<b>89,80</b>

## Länder-Übersicht des Wertpapiervermögens des Fonds Finanzmatrix

Länder	Kurswert in Mio. EUR	in % des Netto- Fondsvermögens
Luxemburg	3,26	42,62
Irland	2,56	33,53
Bundesrepublik Deutschland	0,59	7,74
USA	0,45	5,91
<b>Summe</b>	<b>6,86</b>	<b>89,80</b>

## Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2018 des Fonds Finanzmatrix

Die beigefügten Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Jahresberichts.

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichts- zeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	in % des Netto- Fonds- vermögens
<b>Amtlich gehandelte Wertpapiere / Regulierter Markt</b>							
<b>Aktien</b>							
MSCI Inc. Registered Shares A DL -,01	STK	3.600,00	3.600,00		EUR	125,3400	451.224,00 5,91
<b>Anderer Wertpapiere</b>							
Deut. Börse Commodities GmbH Xetra-Gold IHS 2007(09/Und)	STK	11.800,00			EUR	35,8760	423.336,80 5,54
<b>Wertpapier-Investmentanteile</b>							
AIS-Amundi Index MSCI World Namens-Anteile C Cap.EUR o.N.	ANT	1.600,00	1.600,00		EUR	238,3900	381.424,00 4,99
ComStage - MDAX UCITS ETF Inhaber-Anteile I o.N.	ANT	13.400,00	13.400,00	17.900,00	EUR	20,1650	270.211,00 3,54
ComStage-MSCI World TRN U.ETF Inhaber-Anteile I o.N.	ANT	15.500,00	22.150,00	15.850,00	EUR	45,9790	712.674,50 9,33
I.M.-I.MSCI World UETF Registered Shares Acc o.N.	ANT	5.000,00	5.000,00		EUR	46,0450	230.225,00 3,01
iShsIII-Core MSCI World U.ETF Registered Shs USD (Acc) o.N.	ANT	33.200,00	33.200,00		EUR	43,0990	1.430.886,80 18,74
iShsIV-Edge MSCI Wo.Mo.F.U.ETF Registered Shares USD (Acc)o.N.	ANT	16.700,00	16.700,00		EUR	31,3650	523.795,50 6,86
LBBW Rohstoffe 1 Inhaber-Anteile I	ANT	2.950,00		5.900,00	EUR	56,9800	168.091,00 2,20
Xtr.(IE) - MSCI World Momentum Registered Shares 1C USD o.N.	ANT	14.300,00	28.600,00	14.300,00	EUR	26,2750	375.732,50 4,92
Xtrackers MSCI World Swap Inhaber-Anteile 1C o.N.	ANT	21.900,00	21.900,00	9.300,00	EUR	46,5200	1.018.788,00 13,34
<b>Geldmarktfonds</b>							
AGIF-All.Treasur.Sh.Ter.Plu.EO Inhaber-Anteile P2 (EUR) o.N.	ANT	9.000,00	9.000,00	9.200,00	EUR	96,8300	871.470,00 11,41
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							
					EUR	<b>6.857.859,10</b>	<b>89,80</b>
<b>Bankguthaben</b>							
Bankkonto M.M.Warburg & CO Luxembourg S.A.	EUR	826.037,68			EUR	826.037,68	10,82
Bankkonto M.M.Warburg & CO Luxembourg S.A.	USD	2,97			EUR	2,60	0,00
<b>Summe Bankguthaben</b>							
					EUR	<b>826.040,28</b>	<b>10,82</b>
<b>Sonstige Verbindlichkeiten *)</b>							
					EUR	<b>-46.855,72</b>	<b>-0,61</b>
<b>Netto-Fondsvermögen</b>							
					EUR	<b>7.637.043,66</b>	<b>100,00 *)</b>
Anteilwert des Fonds Finanzmatrix							
					EUR		37,58
Umlaufende Anteile des Fonds Finanzmatrix							
					STK		203.213,23
Bestand der Wertpapiere am Netto-Fondsvermögen							
					%		89,80
Bestand der Derivate am Netto-Fondsvermögen							
					%		0,00

### Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Alle Vermögensgegenstände per 28.12.2018

### Devisenkurse (in Mengennotiz)

US-Dollar (USD) 1,14345 = 1 per 28.12.2018 EUR

\*) Durch Rundungen bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

1) In den 'Sonstigen Verbindlichkeiten' sind Fondsmanagervergütung, Risikomanagementgebühr, Taxe d'abonnement, Verwahrstellenvergütung und Verwaltungsvergütung enthalten.

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe & Verkäufe von Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
<b>Amtlich gehandelte Wertpapiere / Regulierter Markt</b>			
<b>Indexzertifikate</b>			
Commerzbank AG ETC 11(11/unl.) 1xLong NatGas	STK		-9.400
ETFS Commodity Securities Ltd. DT.ZT06/Und. Silver	STK		-13.600
ETFS Commodity Securities Ltd. DT.ZT12/Und.Brent Crude	STK		-6.800
<b>Geldmarktfonds</b>			
Deka-Flex: Euro Inh.-Ant. Klasse C (Cap.) o.N.	ANT	2.650	-2.650
ESPA RESERVE EURO Inh.-Ant.EUR R01 (A) (EUR)oN	ANT	1.000	-1.000
<b>Wertpapier-Investmentanteile</b>			
AIS-Amundi MSCI Nordic Namens-Anteile C Cap.EUR o.N.	ANT	310	-310
Amundi ETF MSCI Nordic Actions au Porteur o.N.	ANT		-630
ComSt.-STX.Europe 600 NR U.ETF Inhaber-Anteile I o.N.	ANT		-5.500
ComSta.-EURO STOXX 50 U.ETF Inhaber-Anteile I o.N.	ANT		-12.100
ComStage-S&P 500 UCITS ETF Inhaber-Anteile I o.N.	ANT	1.070	-1.070
ComStage-SDAX UCITS ETF Inhaber-Anteile I o.N.	ANT		-4.800
Deka MSCI China ex A Sh.UC.ETF Inhaber-Anteile	ANT		-35.700
iSh.STOXX Europe 600 U.ETF DE Inhaber-Anteile	ANT	6.100	-17.800
iShares MDAX UCITS ETF DE Inhaber-Anteile	ANT	2.000	-4.000
Xtr.Stoxx Europe 600 Bank Swap Inhaber-Anteile 1C o.N.	ANT		-2.700
Xtrackers DAX Inhaber-Anteile 1C o.N.	ANT	9.140	-12.740
Xtrackers S&P 500 Swap Inhaber-Anteile 1C USD o.N.	ANT		-2.500
Xtrackers Stoxx Europe 600 Inhaber-Anteile 1C o.N.	ANT	4.190	-4.190



## Ertrags- und Aufwandsrechnung des Fonds Finanzmatrix im Zeitraum vom 01.01.2018 bis 31.12.2018

	EUR
<b>Erträge</b>	
Dividenderträge	2.639,47
Quellensteuer auf Dividenderträge	-771,75
Erträge aus Investmentanteilen	28.416,38
Zinsen aus Geldanlagen	9,41
Erträge aus Bestandsprovisionen	196,73
Sonstige Erträge	5.131,75
Ordentlicher Ertragsausgleich	-425,71
<b>Erträge insgesamt</b>	<b>35.196,28</b>
<b>Aufwendungen</b>	
Fondsmanagervergütung	-137.469,04
Verwaltungsvergütung	-30.000,00
Verwahrstellenvergütung	-12.227,48
Prüfungskosten	-10.757,27
Taxe d'abonnement	-3.341,96
Veröffentlichungskosten	-675,75
Zinsaufwendungen	-2.024,94
Regulatorische Kosten	-10.744,28
Sonstige Aufwendungen	-15.118,97
Ordentlicher Aufwandsausgleich	4.565,79
<b>Aufwendungen insgesamt</b>	<b>-217.793,90</b>
<b>Ordentlicher Nettoaufwand</b>	<b>-182.597,62</b>
<b>Veräußerungsgeschäfte</b>	
Realisierte Gewinne	200.161,53
Ertragsausgleich auf realisierte Gewinne	-7.383,23
Realisierte Verluste	-571.859,61
Aufwandsausgleich auf realisierte Verluste	7.409,55
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>-371.671,76</b>
<b>Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-554.269,38</b>

## Vermögensentwicklung des Fonds Finanzmatrix

	EUR	EUR
Netto-Fondsvermögen zum Beginn des Geschäftsjahres		9.008.959,01
Mittelzuflüsse	182.043,54	
Mittelabflüsse	-546.526,53	
Mittelzufluss/ -abfluss netto		-364.482,99
Ertrags- und Aufwandsausgleich		-4.166,40
Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres inkl. Ertrags- /Aufwandsausgleich		-554.269,38
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste		-448.996,58
<b>Netto-Fondsvermögen zum Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>7.637.043,66</b>

## Entwicklung des Fonds im Jahresvergleich Finanzmatrix

Stichtag	Umlaufende Anteile	Währung	Netto-Fondsvermögen	Anteilwert
31.12.2018	203.213,234	EUR	7.637.043,66	37,58
31.12.2017	211.971,234	EUR	9.008.959,01	42,50
31.12.2016	213.452,234	EUR	8.965.515,17	42,00

## Erläuterungen zum geprüften Jahresbericht per 31. Dezember 2018 (Anhang)

### Allgemein

Der Fonds Finanzmatrix (der "Fonds") ist ein nach Luxemburger Recht in der Form eines "fonds commun de placement" errichtetes Sondervermögen aus Wertpapieren und sonstigen Vermögenswerten. Der Fonds wurde am 8. Oktober 2007 auf unbestimmte Zeit gegründet. Er unterliegt Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen.

Der vorliegende Bericht wurde gemäß den in Luxemburg geltenden Vorschriften erstellt.

### Bewertungs- und Bilanzierungsgrundsätze

1. Der Wert eines Anteils ("Anteilwert") lautet auf die im Sonderreglement des jeweiligen Fonds festgelegte Währung ("Fondswährung"). Er wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr beauftragten Dritten an jedem im Sonderreglement des jeweiligen Fonds festgelegten Tag ("Bewertungstag") berechnet. Sofern im Sonderreglement nicht anders geregelt, gilt als Bewertungstag jeder Bankarbeitstag in Luxemburg mit Ausnahme des 24. und 31. Dezembers eines jeden Jahres. Die Berechnung des Anteilwertes des Fonds erfolgt durch Teilung des jeweiligen Netto-Fondsvermögens durch die Zahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile dieses Fonds. Anteilbruchteile werden bei der Berechnung des Anteilwertes mit drei Dezimalstellen nach dem Komma berücksichtigt.
2. Die in jedem Fondsvermögen befindlichen Vermögenswerte werden nach folgenden Grundsätzen bewertet:
  - a) Die in einem Fonds enthaltenen offenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Rücknahmepreis bewertet.
  - b) Der Wert von Kassenbeständen oder Bankguthaben, sonstigen ausstehenden Forderungen, vorausbezahlten Auslagen, Bardividenden und erklärten oder aufgelaufenen und noch nicht erhaltenen Zinsen entspricht dem jeweiligen Nennbetrag, es sei denn, dass dieser wahrscheinlich nicht voll bezahlt oder erhalten werden kann, in welchem Falle der Wert unter Einschluss eines angemessenen Abschlages ermittelt wird, um den tatsächlichen Wert zu erhalten.
  - c) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse notiert oder gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses an der Börse, welche normalerweise der Hauptmarkt dieses Wertpapiers ist, ermittelt. Wenn ein Wertpapier oder sonstiger Vermögenswert an mehreren Börsen notiert ist, ist der letzte Verkaufskurs an jener Börse bzw. an jenem geregelten Markt maßgebend, welcher der Hauptmarkt für diesen Vermögenswert ist.
  - d) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einem anderen geregelten Markt (entsprechend der Definition in Artikel 4 des Allgemeinen Verwaltungsreglements) gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Preises ermittelt.
  - e) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder auf einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für Vermögenswerte, welche an einer Börse oder auf einem anderen Markt wie vorerwähnt notiert oder gehandelt werden, die Kurse entsprechend den Regelungen in (a), (b) oder (c) den tatsächlichen Marktwert der entsprechenden Vermögenswerte nicht angemessen widerspiegeln, wird der Wert solcher Vermögenswerte auf der Grundlage des vernünftigerweise vorhersehbaren Verkaufspreises nach einer vorsichtigen Einschätzung ermittelt oder im Falle eines Fonds bei der Rücknahme oder Veräußerung wahrscheinlich erzielt würde. Die Verwaltungsgesellschaft wendet in diesem Fall angemessene und in der Praxis anerkannte Bewertungsmodelle und -grundsätze an.
  - f) Der Liquidationswert von Futures oder Optionen, welche an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder organisierten Märkten, auf welchen diese Futures oder Optionen von dem jeweiligen Fonds gehandelt werden, berechnet. Der Liquidationswert von Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Nettoliquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien der Verwaltungsgesellschaft auf einer konsistent für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird. Sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag von der Verwaltungsgesellschaft in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt.
  - g) Der Wert von Geldmarktinstrumenten, die nicht an einer Börse notiert oder auf einem anderen geregelten Markt gehandelt werden und eine Restlaufzeit von weniger als 397 Tagen und mehr als 90 Tagen aufweisen, entspricht dem jeweiligen Nennwert zuzüglich hierauf aufgelaufener Zinsen. Geldmarktinstrumente mit einer Restlaufzeit von höchstens 90 Tagen werden auf der Grundlage der Amortisierungskosten, wodurch dem ungefähren Marktwert entsprochen wird, ermittelt.

- h) Swaps werden zu ihrem, unter Bezug auf die anwendbare Zinsentwicklung, bestimmten Marktwert bewertet.
- i) Sämtliche sonstigen Wertpapiere oder sonstigen Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen Marktwert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben und entsprechend dem der Verwaltungsgesellschaft auszustellenden Verfahren zu bestimmen ist.

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung eines Fonds ausgedrückt sind, wird in diese Währung zu den zuletzt verfügbaren Devisenkursen umgerechnet. Wenn solche Kurse nicht verfügbar sind, wird der Wechselkurs nach Treu und Glauben und nach dem von der Verwaltungsgesellschaft aufgestellten Verfahren bestimmt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn sie dieses im Interesse einer angemesseneren Bewertung eines Vermögenswertes des Fonds für angebracht hält.

Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, wenn es seit der Ermittlung des Anteilwertes beträchtliche Bewegungen an den betreffenden Börsen und/oder Märkten gegeben hat, noch am selben Tag weitere Anteilwertberechnungen vorzunehmen. Unter diesen Umständen werden alle für diesen Bewertungstag eingegangenen Anträge auf Zeichnung und Rücknahme zum ersten festgestellten Anteilwert dieses Tages abgerechnet. Anträge auf Zeichnung und Rücknahme, die nach 16.00 Uhr dieses Luxemburger Bankarbeitstages eingegangen sind, können zum zweiten festgestellten Anteilwert dieses Tages abgerechnet, Anträge, die nach Feststellung des zweiten Anteilwertes eingehen, können zum dritten festgestellten Anteilwert dieses Tages abgerechnet werden usw.

- 3. Für den Fonds wird ein Ertragsausgleich durchgeführt. Die Ertrags- und Aufwandsausgleichberechnung wird im realisierten Ergebnis des Geschäftsjahres verrechnet. Der Ertrags- und Aufwandsausgleich beinhaltet das angefallene Nettoergebnis, welches die Anteilinhaber bei Erwerb mitbezahlen und bei Verkauf vergütet bekommen.
- 4. Die Verwaltungsgesellschaft kann für umfangreiche Rücknahmeanträge, die nicht aus den liquiden Mitteln und zulässigen Kreditaufnahmen des jeweiligen Fonds befriedigt werden können, den Anteilwert auf der Basis der Kurse des Bewertungstages bestimmen, an welchem sie für den Fonds die erforderlichen Wertpapierverkäufe vornimmt; dies gilt dann auch für gleichzeitig eingereichte Zeichnungsanträge für den Fonds.

## **Kosten**

Angaben zur Verwaltungsvergütung, Anlageberater- / Fondsmanagervergütung, Verwahrstellenvergütung sowie einer etwaigen Performance-Fee und Register- und Transferstellenvergütung können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

## **Transaktionskosten**

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit dem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Für das Geschäftsjahr betragen die Transaktionskosten EUR 29.034,84.

## **Ereignisse nach dem Bilanzstichtag**

- 1.) Aufgrund des Eigentümerwechsels (Erwerb der M.M. Warburg & Co Luxembourg S.A. durch Apex Group Ltd.) hat sich die Firmierung der Verwahrstelle geändert.

Seit dem 1. Februar 2019 firmiert die Verwahrstelle der M.M. Warburg & Co Luxembourg S.A. unter European Depositary Bank SA.

- 2.) Gemäß der Ankündigung vom Juni 2018 haben die Apex Group und ihre Partner Anteile in Höhe von mindestens 95% des Luxemburger Fonds Augur Financial Opportunities 2 SICAV erworben. Im Rahmen der Transaktion wird die LRI Group Teil von Apex werden. Die Transaktion wurde am 19. Februar 2019 besiegelt.

Mit Wirkung zum 19. Februar 2019 haben die bisherigen Aufsichtsratsmitglieder Günther P. Skrzypek, Florian Gräber, Johan Flodgren und Achim Koch ihre Ämter niedergelegt. Die Bestellung neuer Aufsichtsratsmitglieder ist bereits in die Wege geleitet.

## **Prüfungsvermerk**

An die Anteilhaber des  
**Finanzmatrix**

---

### *Unser Prüfungsurteil*

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Abschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Finanzmatrix (der „Fonds“) zum 31. Dezember 2018 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

### **Was wir geprüft haben**

Der Abschluss des Fonds besteht aus:

- der Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens per 31. Dezember 2018;
- der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2018;
- der Ertrags- und Aufwandsrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Vermögensentwicklung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr; und
- einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden und anderen erläuternden Informationen (Anhang).

---

### *Grundlage für das Prüfungsurteil*

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISAs) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs wird im Abschnitt „Verantwortung des „Réviseur d’entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung“ weitergehend beschrieben.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Ethics Standards Board for Accountants’ Code of Ethics for Professional Accountants“ (IESBA Code) sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, die wir im Rahmen der Abschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt.

---

### *Sonstige Informationen*

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, die im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Abschluss oder unseren Prüfungsvermerk zu diesem Abschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Abschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Abschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

---

### *Verantwortung des Vorstandes der Verwaltungsgesellschaft für den Abschluss*

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung des Abschlusses und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Abschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist, unabhängig davon, ob diese aus Unrichtigkeiten oder Verstößen resultieren.

Bei der Aufstellung des Abschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Tätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

---

### *Verantwortung des „Réviseur d'entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung*

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Abschluss als Ganzes frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben, entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen ist, und darüber einen Prüfungsvermerk, der unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche unzutreffende Angabe, falls vorhanden, aufdeckt. Unzutreffende Angaben können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Abschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen könnten.



Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen unzutreffenden Angaben im Abschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Angaben nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangsangaben;
- schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Tätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Prüfungsvermerk auf die dazugehörigen Anhangsangaben zum Abschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Prüfungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Tätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Abschlusses einschließlich der Anhangsangaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative  
Vertreten durch

Luxemburg, 20. März 2019

Markus Mees

# Ungeprüfte Erläuterungen zum geprüften Jahresbericht per 31. Dezember 2018

## Wertpapier-Kennnummer / ISIN

Fonds	Anteilklasse	Wertpapier-Kennnummer	ISIN
Finanzmatrix	-	A0MYC7	LU0318314076

## Ausschüttungspolitik

Die Anteile des Fonds sind nicht ausschüttungsberechtigt. Die erwirtschafteten Erträge werden thesauriert.

## Ausgabeaufschlag und Rücknahmeabschlag

Für die Ausgabe von Anteilen kann ein Ausgabeaufschlag von bis zu 5% erhoben werden, für die Rücknahme von Anteilen ist kein Rücknahmeabschlag vorgesehen.

## Steuern

Die Einkünfte des Fonds werden im Großherzogtum Luxemburg nicht mit Einkommen- oder Körperschaftsteuern belastet. Sie können jedoch etwaigen Quellensteuern oder anderen Steuern in Ländern unterliegen, in denen das Fondsvermögen investiert ist. Weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Verwahrstelle werden Bescheinigungen über solche Steuern für einzelne oder alle Anteilinhaber einholen.

Anleger können hinsichtlich der Zins- und Kapitalerträge einer individuellen Besteuerung unterliegen. Interessenten sollten sich über Gesetze und Verordnungen, die auf den Kauf, den Besitz und die Rücknahme von Anteilen Anwendung finden, informieren und sich gegebenenfalls beraten lassen.

Detaillierte Informationen bezüglich der Besteuerung von Fondsvermögen in Luxemburg können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

## Anteilpreise und steuerliche Informationen

Der Nettovermögenswert sowie die Ausgabe- und Rücknahmepreise pro Anteil werden an jedem Bankarbeitstag mit Ausnahme des 24. und 31. Dezembers eines jeden Jahres in Luxemburg am Sitz der Verwaltungsgesellschaft bekannt gegeben, ggfs. in hinreichend verbreiteten Tages- und Wirtschaftszeitungen veröffentlicht und können bei allen im Verkaufsprospekt genannten Zahlstellen erfragt werden. Zudem finden Sie die Anteilpreise und weitere Fondsinformationen auf der Internetseite der LRI Invest S.A. ([www.lri-group.lu](http://www.lri-group.lu)).

Die steuerlichen Hinweise nach § 5 Abs. 1 InvStG \*) / § 56 InvStG \*\*) für die in Deutschland ansässigen Anleger finden Sie auf der Internetseite der LRI Invest S.A. ([www.lri-group.lu](http://www.lri-group.lu)) oder auf der Internetseite des Bundesanzeigers ([www.bundesanzeiger.de](http://www.bundesanzeiger.de)).

## Anwendbares Recht, Gerichtsstand und Vertragssprache

1. Das Allgemeine Verwaltungsreglement unterliegt Luxemburgischem Recht. Insbesondere gelten in Ergänzung zu den Regelungen des Allgemeinen Verwaltungsreglements die Vorschriften des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 sowie die Richtlinie 2007/16/EG. Gleiches gilt für die Rechtsbeziehungen zwischen den Anteilhabern, der Verwaltungsgesellschaft und der Verwahrstelle.

2. Jeder Rechtsstreit zwischen Anteilhabern, der Verwaltungsgesellschaft und der Verwahrstelle unterliegt der Gerichtsbarkeit des zuständigen Gerichts im Gerichtsbezirk Luxemburg im Großherzogtum Luxemburg.

Die Verwaltungsgesellschaft und die Verwahrstelle sind berechtigt, sich selbst und einen Fonds der Gerichtsbarkeit und dem Recht eines jeden Landes zu unterwerfen, in welchem Anteile eines Fonds öffentlich vertrieben werden, soweit es sich um Ansprüche der Anleger handelt, die in dem betreffenden Land ansässig sind, und im Hinblick auf Angelegenheiten, die sich auf den jeweiligen Fonds beziehen.

3. Der deutsche Wortlaut des Allgemeinen Verwaltungsreglements ist maßgeblich, falls im jeweiligen Sonderreglement nicht ausdrücklich eine anderweitige Bestimmung getroffen wurde.

\*) In der bis zum 31.12.2017 gültigen Fassung des InvStG Artikel 2 G. v. 15.12.2003 BGBl. I S. 2676, 2724; aufgehoben durch Artikel 11 G. v. 19.07.2016 BGBl. I S. 1730.  
\*\*) Artikel 1 G. v. 19.07.2016 BGBl. I S. 1730; zuletzt geändert durch Artikel 10 G. v. 23.06.2017 BGBl. I S. 1682.

## Kostenquote (Ongoing Charges)

Die Kostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (mit Ausnahme der Performance-Fee und angefallener Transaktionskosten) inkl. Kosten der Zielfonds abzüglich etwaiger Einnahmen aus Bestandsprovisionen, sofern der Gesamtanteil der Zielfonds größer gleich 20% des Netto-Fondsvermögens ist, als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvermögens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Fonds	Ongoing Charges per 31. Dezember 2018	Performance-Fee per 31. Dezember 2018
Finanzmatrix	2,81%	0,00%

## Portfolio Turnover Rate

Die Portfolio Turnover Rate bezieht den Transaktionsumfang auf Ebene des Fondsportfolios. Die Berechnung erfolgt nach der im Verkaufsprospekt erläuterten Methode.

Eine Portfolio Turnover Rate, die nahe bei Null liegt, zeigt, dass Transaktionen getätigt wurden, um die Mittelzu- bzw. -abflüsse aus Zeichnungen bzw. Rücknahmen zu investieren bzw. zu desinvestieren. Eine negative Portfolio Turnover Rate indiziert, dass die Summe der Zeichnungen und Rücknahmen höher war als die Wertpapiertransaktionen im Fondsportfolio. Eine positive Portfolio Turnover Rate zeigt, dass die Wertpapiertransaktionen höher waren als die Anteilscheintransaktionen.

Fonds	Portfolio Turnover Rate per 31. Dezember 2018
Finanzmatrix	322,61%

## Hebelwirkung

Die berechnete durchschnittliche Hebelwirkung während des Berichtszeitraums beträgt 0%. Im Rahmen der Ermittlung der Hebelwirkung wird der Ansatz gemäß Punkt 3 der Box 24 der ESMA-Empfehlung 10-788 herangezogen, in welchem die Summe der Nominalwerte der derivativen Positionen bzw. deren Basiswertäquivalente als Berechnungsgrundlage verwendet werden. Dabei ist zu berücksichtigen, dass sich zukünftig sowohl die Gewichtung der einzelnen Derivatepositionen als auch die Ausprägungen der Risikofaktoren für jedes derivative Instrument durch neue Marktgegebenheiten im Zeitverlauf ändern können und es somit zu Abweichungen der erwarteten Hebelwirkung gemäß Verkaufsprospekt kommen kann. Der Anleger muss insofern damit rechnen, dass sich auch die erwartete Hebelwirkung ändern kann. Darüber hinaus sei darauf hingewiesen, dass derivative Finanzinstrumente auch teilweise oder vollständig zur Absicherung von Risiken eingesetzt werden können.

## Marktrisiko (Value at Risk; kurz: VaR)

Unter dem Marktrisiko versteht man das Verlustrisiko, das aus Schwankungen beim Marktwert von Positionen im Portfolio resultiert, die auf Veränderungen bei Marktvariablen, wie Zinssätzen, Wechselkursen oder Aktienpreisen zurückzuführen sind.

Bei der Ermittlung des Marktrisikopotentials wendet die Gesellschaft den relativen VaR-Ansatz im Sinne des Rundschreibens CSSF 11/512 an. Dabei entspricht das relative Limit dem zweifachen Marktrisiko (VaR) eines Referenzportfolios. Das Referenzportfolio besteht aus einem weltweiten Aktienindex (Large und Mid Caps).

Minimale Auslastung des VaR-Limits	14,49%
Maximale Auslastung des VaR-Limits	46,94%
Durchschnittliche Auslastung des VaR-Limits	28,41%

Die Risikokennzahlen wurden für den Berichtszeitraum auf Basis des Verfahrens der Historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 20 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von zwei Jahren berechnet.

## Meldepflichtige Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Der Fonds tätigte während des Geschäftsjahres keine Transaktionen in meldepflichtige Finanzierungsinstrumente gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 (SFT-Verordnung).



## Angaben zur Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft

Die Vergütungspolitik der LRI Invest S.A. gilt für alle Mitarbeiter, das Managing Board sowie für den Aufsichtsrat der LRI Invest S.A. inkl. ihrer Tochtergesellschaften.

Die Vergütungspolitik dient einem soliden und wirksamen Risikomanagement sowie der Sicherstellung, dass keine Anreize zum Eingehen übermäßiger Risiken geschaffen werden. Die Vergütungspolitik soll den Mitarbeitern eine faire Kombination von fixer und variabler Vergütung bieten, die den Stellenwert und die Verantwortung der jeweiligen Funktion berücksichtigt und einen Beitrag zur Förderung angemessener Verhaltensweisen und zur Vermeidung von Interessenkonflikten leistet.

Jeder Mitarbeiter wird durch die fixe Vergütung angemessen entlohnt. Diese besteht aus den Monatsgehältern sowie ggf. weiteren monatlichen Zahlungen, Essensschecks, Beiträgen für die betriebliche Altersversorgung, sowie ggf. Zinssubventionen und einer Dienstwagenbeteiligung (optional). Die variablen Bestandteile, bestehend aus einer Sonderzahlung sowie ggf. Retention-Zahlungen oder Abfindungszahlungen stellen lediglich eine zusätzliche Vergütung dar. Ferner sieht die Vergütungspolitik ein angemessenes Gleichgewicht zwischen festen und variablen Vergütungsbestandteilen vor.

Die Vergütungspolitik ist auf Anfrage in voller Länge bei der LRI Invest S.A. kostenlos erhältlich.

Die Angabe der Gesamtvergütung der LRI Invest S.A. bezieht sich auf den OGAW entfallenden Anteil der Gesamtvergütung der Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft. Zur Ermittlung der auf den einzelnen OGAW entfallenden anteiligen Vergütung wird die Summe der Assets under Management des OGAW in Relation zu den Assets under Management der LRI Invest S.A. gesetzt und mit der Gesamtvergütung der Mitarbeiter der LRI Invest S.A. multipliziert. Gemäß den "Questions and Answers - Application of the UCITS Directive", welche von der ESMA am 1. Februar 2016 herausgegeben wurden, erfolgen die Angaben nach besten Bemühungen.

Für das Geschäftsjahr 2018:

	Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft	Risikoträger nach Art. 20 ESMA/2013/232	
		Führungskräfte	Mitarbeiter
Gesamtvergütung (in EUR)	5.061,24	481,24	0,00
davon: fixe Vergütung	4.779,38	329,45	0,00
davon: variable Vergütung	281,86	151,79	0,00
Anzahl der Begünstigten	113	3	0

Die Angaben der Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft beziehen sich auf die voll oder teilweise an den Tätigkeiten des OGAW beteiligten Mitarbeiter.

## Verwaltungsgebühren der Zielfonds

Fondsname	max. Verwaltungsgebühr in %
AGIF-All.Treasur.Sh.Ter.Plu.EO Inhaber-Anteile P2 (EUR) o.N.	0,84
AIS-Amundi Index MSCI World Namens-Anteile C Cap.EUR o.N.	0,10
AIS-Amundi MSCI Nordic Namens-Anteile C Cap.EUR o.N.	0,10
Amundi ETF MSCI Nordic Actions au Porteur o.N.	0,25
ComSt.-STX.Europe 600 NR U.ETF Inhaber-Anteile I o.N.	0,20
ComSta.-EURO STOXX 50 U.ETF Inhaber-Anteile I o.N.	0,08
ComStage - MDAX UCITS ETF Inhaber-Anteile I o.N.	0,30
ComStage-MSCI World TRN U.ETF Inhaber-Anteile I o.N.	0,20
ComStage-S&P 500 UCITS ETF Inhaber-Anteile I o.N.	0,12
ComStage-SDAX UCITS ETF Inhaber-Anteile I o.N.	0,70
Deka MSCI China ex A Sh.UC.ETF Inhaber-Anteile	0,65
Deka-Flex: Euro Inh.-Ant. Klasse C (Cap.) o.N.	0,09
ESPA RESERVE EURO Inh.-Ant.EUR R01 (A) (EUR)oN	0,12
I.M.-I.MSCI World UETF Registered Shares Acc o.N	0,45
iSh.STOXX Europe 600 U.ETF DE Inhaber-Anteile	0,19
iShares MDAX UCITS ETF DE Inhaber-Anteile	0,50
iShsIII-Core MSCI World U.ETF Registered Shs USD (Acc) o.N.	0,20
iShsIV-Edge MSCI Wo.Mo.F.U.ETF Registered Shares USD (Acc)o.N	0,30
LBBW Rohstoffe 1 Inhaber-Anteile I	1,50
Xtr.(IE) - MSCI World Momentum Registered Shares 1C USD o.N.	0,45
Xtr.Stoxx Europe 600 Bank Swap Inhaber-Anteile 1C o.N.	0,15
Xtrackers DAX Inhaber-Anteile 1C o.N.	0,09
Xtrackers MSCI World Swap Inhaber-Anteile 1C o.N.	0,45
Xtrackers S&P 500 Swap Inhaber-Anteile 1C USD o.N.	0,05
Xtrackers Stoxx Europe 600 Inhaber-Anteile 1C o.N.	0,10

Die Zielfonds wurden zum Nettoinventarwert gekauft bzw. verkauft, d.h. es wurden keine Ausgabeaufschläge und Rücknahmegebühren gezahlt.